

# Frage zum Unterdruckrohr Touareg R5

Beitrag von „Klaus\_P“ vom 28. August 2020 um 15:31

Hallo zusammen,

ich habe mein Unterdruckrohr repariert.

Die Beschreibung von Martin war zutreffend. Die Scheibenwischer mussten runter. War etwas schwierig trotz gutem Abzieher. Der auf der Fahrerseite saß so fest auf seiner Achse, dass beim Abziehversuch die oberen 2 Gewindegänge der Achse abgeplatzt sind. Ich habe diese Stelle dann 1 Tag in WD40 eingeweicht, am nächsten Tag gab's gleich einen Knackser und der Wischer war lose. Die Wasserkastenabdeckung habe ich mit einem Kunststoffhebel für die Verkleidungsclipse rausgehobelt. Im Reparaturleitfaden stand zwar, dass man das Teil nur ohne Werkzeug demontieren soll. Aber in dem Profil war soviel Schmutz drin, dass ich mit der werkzeuglosen Demontage die Abdeckung bestimmt beschädigt hätte. Die Unterdruckleitung saß sehr fest in der Gummitülle, aber mit ein paar Tropfen Silikonöl ließ sie sich leicht demontieren.

Bzgl. Ersatzteil habe ich in der LKW Werkstatt mich informiert. Diese hatten jedoch nur Druckschläuche. Ich habe mir einen Meter davon gekauft, aber das Rohr ließ sich nicht an die entsprechende Form anpassen. Als endgültige Lösung habe ich nun einen Schrumpfschlauch über den defekten Rohrabschnitt aufgeschrumpft. Die Stirnseite - an der die Risse austreten, habe ich mit einer Butylmasse abgedichtet. Es gibt bei den Schrumpfschläuchen unterschiedliche Durchmesser mit unterschiedlichen Wandstärken. Ich habe jedoch den mit der dünnsten Wandstärke verwendet. Sollte dieser reißen, kann ich immer noch die stärkeren verwenden. Die Butylmasse dichtet sehr gut ab. Für Notfälle habe ich mir im Auto etwas davon bereitgelegt.

Nochmals vielen Dank an Martin.

Viele Grüße

Klaus